

CLASSIC DRIVER

Maserati GranCabrio MC: Der kleine Unterschied

Lead

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft – dies gilt auch für den Sportwagenmarkt. In Paris zeigt Maserati deshalb eine neue, sportlich abgestimmtere Variante des GranCabrio mit dem Namenszusatz „MC“.

Vor zwei Jahren hatte Maserati in Paris mit dem GranTurismo MC Stradale Coupé bereits einen Straßensportler mit Anleihen aus dem GT4- und Trofeo-Rennsport vorgestellt. Nun kommt auch das Cabrio in den Genuss des Performance-Pakets. Der 4,7 Liter V8-Motor ist derselbe wie im Maserati GranCabrio Sport, er wurde aber zugunsten eines dynamischeren Fahrerlebnisses überarbeitet. Hatten die Entwickler beim MC Stradale Coupé die hinteren Sitze gestrichen, um Gewicht zu sparen, bleibt das Cabrio ein 2+2-Sitzer. Dafür signalisieren eine aggressivere Frontpartie und ein neuer Heckspoiler das sportliche Potenzial.





Wie sich die Leistungsdaten des Maserati GranCabrio MC im Vergleich zum GranCabrio Sport verbessert haben, verrät Maserati in Paris.

Fotos: Maserati

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/maserati-grancabrio-mc-der-kleine-unterschied>
© Classic Driver. All rights reserved.